



03. September 2016

BESUCHER STÜRMTEN AIRPOWER16

Die größte Airshow, die es je in Österreich gab, war ein würdiger Abschluss des steirischen Veranstaltungs-Sommers. Rund 300.000 AIRPOWER-Fans besuchten am 2. und 3. September den Fliegerhorst Hinterstoisser in Zeltweg und erlebten zweimal neun Stunden purer Flug-Action – mit einer Leistungsschau des Bundesheeres, spektakulären Darbietungen der Flying Bulls und der Red Bull Aces Exhibition und einigen der besten Flugstaffeln Europas. Vom Fest für die ganze Familie profitierte auch die Region enorm.

Was das Highlight der AIRPOWER16 war, das sah heute und gestern jede/r AIRPOWER-Besucher/in ein bisschen anders.

War es die Kunstflug-Show der Frecce Tricolori? Die „Historic Jet Formation“ aller Düsenflugzeug-Typen der Bundesheer-Geschichte? Das „Tiger Display“ mit unterschiedlichen Fluggeräten in Tiger-Speziallackierungen? Die einzigartige Flotte der Flying Bulls, erstmals in der „Großen Formation“ mit Kunstflug-Elementen? Der Abfang einer C-130 Hercules durch zwei Eurofighter? Oder die Europa-Premiere der Red Bull Aces Exhibition, eines Wingsuit-Slaloms durch fliegende Gates? Nur in einem waren sich alle Besucher mit den Teilnehmern und den Veranstaltern einig: Die AIRPOWER16 war ein voller Erfolg.

Facts und Zahlen über die AIRPOWER16

- Zum Erfolg der AIRPOWER16 trugen 4.000 Soldaten und 1.500 Zivilisten bei.
- Rund 300.000 Menschen besuchten an beiden Tagen die AIRPOWER16.
- Etwa 240 Luftfahrzeuge aus 20 Nationen sorgten am Boden und in der Luft für ein abwechslungsreiches Programm – davon 53 vom Bundesheer und 29 von den Flying Bulls.
- Kräfte von bis zu 10 G wirkten bei seiner Kunstflugvorführung auf Peter Besenyei.
- Rund 350 Journalisten waren vor Ort.





- Bis zu 250 km/h erreichten die Wingsuit-Athleten der Red Bull Aces Exhibition.
- 2 Jahre lang arbeiteten die Flying Bulls kumuliert an der Restauration der North American T-28B Trojan.
- 756 Bundesheer-Fahrzeuge, davon 26 Panzer und gepanzerte Fahrzeuge, waren bei der AIRPOWER16 im Einsatz.
- Am Gelände versorgten 20 Gastronomie- und 35 Getränkestände die Besucher.
- Im Vorfeld wurden Alarmpläne für 20 Krisenszenarien erstellt.
- Die Besucher hielten sich sehr diszipliniert an alle Vorgaben. Es mussten bei den Eingangskontrollen nur wenige Regenschirme und vereinzelt ein paar Taschenmesser konfisziert werden.
- ... und die wichtigste Zahl: Das gesamte Flugprogramm der AIRPOWER16 verzeichnete null Unfälle.

Alle Informationen zur AIRPOWER16 sowie sämtliche News zu Programm, Ablauf und Teilnehmern finden Sie laufend aktualisiert auf www.airpower16.at.

MEDIENANFRAGEN:

AIRPOWER16 & Bundesheer:: Oberst Cristian Fiedler (christian.fiedler@bmlvs.gv.at)

The Flying Bulls & Red Bull: Alexander Schirasi-Fard (alexander@schirasifard.at)

Steiermark Tourismus: Ute Hödl (ute.hoedl@steiermark.com)

BILDMATERIAL:

www.airpower.gv.at/presse/pressebilder.html

www.redbullcontentpool.com/airpower

www.bundesheer.at

www.steiermark.com/foto

Die Veröffentlichung aller Bilder im Zusammenhang mit der redaktionellen Berichterstattung über die AIRPOWER16 ist bei Angabe der Fotocredits honorarfrei.

